Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 3. 11. [1903]

3 XI.

lieber,

5

10

Hauptmann, Brahm, Harden laffen Sie herzlich grüßen. Mittlerer bittet dringend, ihn <u>unverweilt</u> zu verständigen, wie bald er Ihr Stück erwarten darf. Er hat große CHANCEN, es baldigft zu spielen.

Aber Vorlesen! Bitten lesen Sie es vor. Das find so gemüthliche Abende. Bei Ihnen, bei Richard, wo immer. Hoffentlich bald.

Von Herzen

Hugo

P. S. Gerty und das neue baby find wohl, Elektra in Berlin desgleichen. Die Bekannten des Bearbeiters haben dort vorläufig für 7 oder 8 Vorftellungen alle Plätze vorgemerkt. Es ift doch ein Glück, Awenn dass V man so viele Bekannte hat und dass Dr. Goldmann nicht zu ihnen gehört.

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 3. 11. [1903]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01334.html (Stand 12. August 2022)